

Zeitgeist

DIE INTELLIGENTESTE
TASCHENUHR DER WELT



BEDIENUNGSANLEITUNG

DE

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einführung	4
2. Beschreibung und Tastenbelegung	5
3. Inbetriebnahme, Unterbrechung, Ausstieg	7
4. Lokale Uhrzeit und weitere Informationen	7
5. Aktueller Weckruf und nächster Termin	8
6. Aktuelles Datum und weitere Informationen	8
7. Menü	8
7.1. Einstellungsabhängige Menüpunkte	10
7.1.1. Lautstärke	10
7.1.2. Datum	10
7.1.3. Lokale Uhrzeit	10
7.1.4. Greenwich Mean Time (GMT)	11
7.1.5. Internationale Zeiten	12
7.1.6. Automatische Zeitumstellung	12
7.1.7. Jubiläumstag	13
7.1.8. Jingles	13
7.2. Anwendungsmenüpunkte	14
7.2.1. Stoppuhr	14
7.2.2. Sieben-Tage-Timer	14
7.2.3. Sechzig-Minuten-Timer	15
7.2.4. Weckruf	15
7.2.5. Terminverwaltung	15
7.2.6. Kuckucksuhr	16
7.2.7. Zyklenkontrolle	16
7.2.8. Aktuelles Alter und aktuelle Zeitdistanz	17
7.2.9. Intervallberechnung	17
7.2.10. Wochentagsermittlung	18
8. Internationale Zeitzonen	18
9. Sicherheitshinweise	19
10. Fehlerbehebung	19
11. Reinigung und Pflege	19
12. Technische Daten	20

13. Garantie und Service	20
14. Gesetzliche Hinweispflicht zur Entsorgung	21
14.1. Entsorgung gebrauchter elektronischer Geräte	21
14.2. Batterie-Entsorgung	22
15. Verwendete Symbole	23
16. Hersteller	24

1. EINFÜHRUNG

Mit dem Zeitgeist halten Sie die intelligenteste Taschenuhr der Welt in Händen! Noch nie zuvor wurden zeitbestimmte Funktionen derart umfassend in einem einzigen hochwertigen Chronometer verwirklicht, welches nun bei den Präzisionsuhren des Alltags eine neue Ära einleitet. Durch die einfache Bedienung ist diese sprechende Uhr nicht nur für Blinde und Sehbehinderte von Bedeutung – auch für ältere Menschen ist sie geradezu prädestiniert.

Der Zeitgeist hat eine klare Sprachausgabe die mittels Lautsprecher und über eine Ohrhörerbuchse in drei Lautstärkestufen ausgegeben wird. Er verfügt über ein modernes Design, ist klein und kann mit der mitgelieferten Kordel um den Hals getragen werden. Er ist zudem äußerst einfach zu bedienen und bereitet sehr viel Spaß!

Der Zeitgeist beinhaltet eine elektronische Uhr, deren Impulse von einem leistungsfähigen Mikroprozessor gemessen und verarbeitet werden. Das Gerät hat über zwanzig Hauptfunktionen, die direkt oder im Menü abgerufen und ausgeführt werden können, sowie mehr als zehn automatisch ablaufende Hilfsfunktionen. Dieses richtungweisende Zeitmessgerät kann somit die Zeit in Stunden, Minuten und Sekunden ansagen, den Wochentag errechnen und die Sommer- und Winterzeit, sowie das Schaltjahr automatisch korrigieren. Neben der lokalen Zeit verwaltet der Zeitgeist abrufbereit die Uhrzeit von 21 Weltstädten.



Warnhinweis:

- Der Zeitgeist darf nicht in Betrieb genommen werden, bevor Sie sich mit der Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben! Bewahren Sie die Anleitung für späteres Nachlesen auf und geben Sie sie – bei Bedarf – zusammen mit dem Gerät weiter.

2. BESCHREIBUNG UND TASTENBELEGUNG

Vorderseite



Rückseite



Vorderseite:

Leicht nach außen gewölbter Lautsprecher, darunter drei Bedientasten.

Rückseite:

Deckel Batteriefach (mit Schnappverschluss), taktile Markierungen (Punkt und Kreis) zum korrekten Einlegen der Batterien.

Unteres Ende:

Durchgehende Öse zum Einfädeln des Umhängebandes.

Seitlich Ohrhörerbuchse:

Die drei Tasten des Zeitgeist können kurz, lang und in Kombination gedrückt werden und ermöglichen einfachste Bedienung. Bei einem langen Anschlag wird die Taste solange gedrückt, bis eine akustische Rückmeldung einsetzt. Die einzelnen Meldungen können jederzeit mit Druck einer beliebigen Taste gestoppt werden. Halten Sie nun zu Ihrer Orientierung den Zeitgeist waagrecht, mit den Tasten oben liegend. Die Öse für das Umhängeband ist Ihnen am nächsten, der Lautsprecher am entferntesten. In der Folge nun die Tastennamen und –belegungen:

Linke Taste:

- Kurzer Anschlag: Uhrzeit und weitere Informationen, sowie Rückwärtsblättern im Menü.
- Langer Anschlag: Aktueller Weckruf und nächster Termin.

Rechte Taste:

- Kurzer Anschlag: Datum und weitere Informationen, sowie Vorwärtsblättern im Menü.
- Langer Anschlag: Ausstieg (Escape) aus den Funktionen.

Mittlere Taste:

- Kurzer Anschlag: Einstieg ins Menü, Bestätigung von Eingaben im Menü
- Langer Anschlag: Einstieg in einzelne Menüpunkte.

Linke und rechte Taste gleichzeitig

- Kombinationsanschlag: Ausstieg (Escape) aus den Funktionen.

Die Anschläge der Tasten werden von Mitteilungen und den verschiedensten Signalen begleitet. Pieptöne dienen etwa zur Bestätigung eines Eintrags und zeigen einen tieferen Einstieg in das Menü an.

3. INBETRIEBNAHME, UNTERBRECHUNG, AUSSTIEG

Inbetriebnahme durch Einlegen der zwei 1,5 Volt AAA Micro-Batterien: den flachen Minuspol der einen Batterie zum taktilen Kreis hinzeigend, sowie den spitzen Pluspol der zweiten Batterie zum taktilen Punkt hinzeigend einlegen und den Deckel schließen. Sobald die Batterien korrekt eingesetzt wurden, meldet sich das Gerät von selbst. Ein allfälliger Batteriewechsel wird mit „Batterie schwach“ angekündigt. Gespeicherte Daten (wie z.B. Uhrzeit, Weckruf oder Jubiläumstag) bleiben erhalten, wenn während der Batterieentnahme keine der Tasten gedrückt wurde. Die beiden Timer-Funktionen und die Stoppuhr werden bei einem Batteriewechsel automatisch abgebrochen.



Warnhinweis:

- Akustische Mitteilungen können durch einen beliebigen Tastendruck unterbrochen werden. Ausstieg (Escape) aus den Funktionen durch obige Tastenanschläge, wie auch nach einigen Sekunden Stillstand.

4. LOKALE UHRZEIT UND WEITERE INFORMATIONEN

Kurzer Anschlag der linken Taste: Gong „12 Uhr 8 und 30 Sekunden“

- Weitere Meldungen, die der Uhrzeitansage folgen können, sofern sie im Menü eingestellt und aktiviert wurden:
- Zusätzliche Uhrzeit einer anderen - vorher gewählten - Zeitzone: „New York, 6 Uhr 8 und 30 Sekunden“;
- Ein bis drei diskrete Pieptöne während der drei letzten Tage bzw. dem ersten Tag eines eingegebenen Zyklus;

- Meldung nach erfolgter automatischer Sommer- oder Winterzeitumstellung: „Zeitumstellung durchgeführt“.

5. AKTUELLER WECKRUF UND NÄCHSTER TERMIN

Langer Anschlag der linken Taste, bis die akustische Meldung einsetzt.

Beispiele:

- „Weckruf um 7:00 Uhr“, oder „Weckruf nicht aktiv“;
- „Nächster Termin: Termin 2, täglich um 14 Uhr, oder „Termine nicht aktiv“.

6. AKTUELLES DATUM UND WEITERE INFORMATIONEN

Kurzer Anschlag der rechten Taste: „Donnerstag, 26. Mai 2005“.

Ergänzende Meldungen:

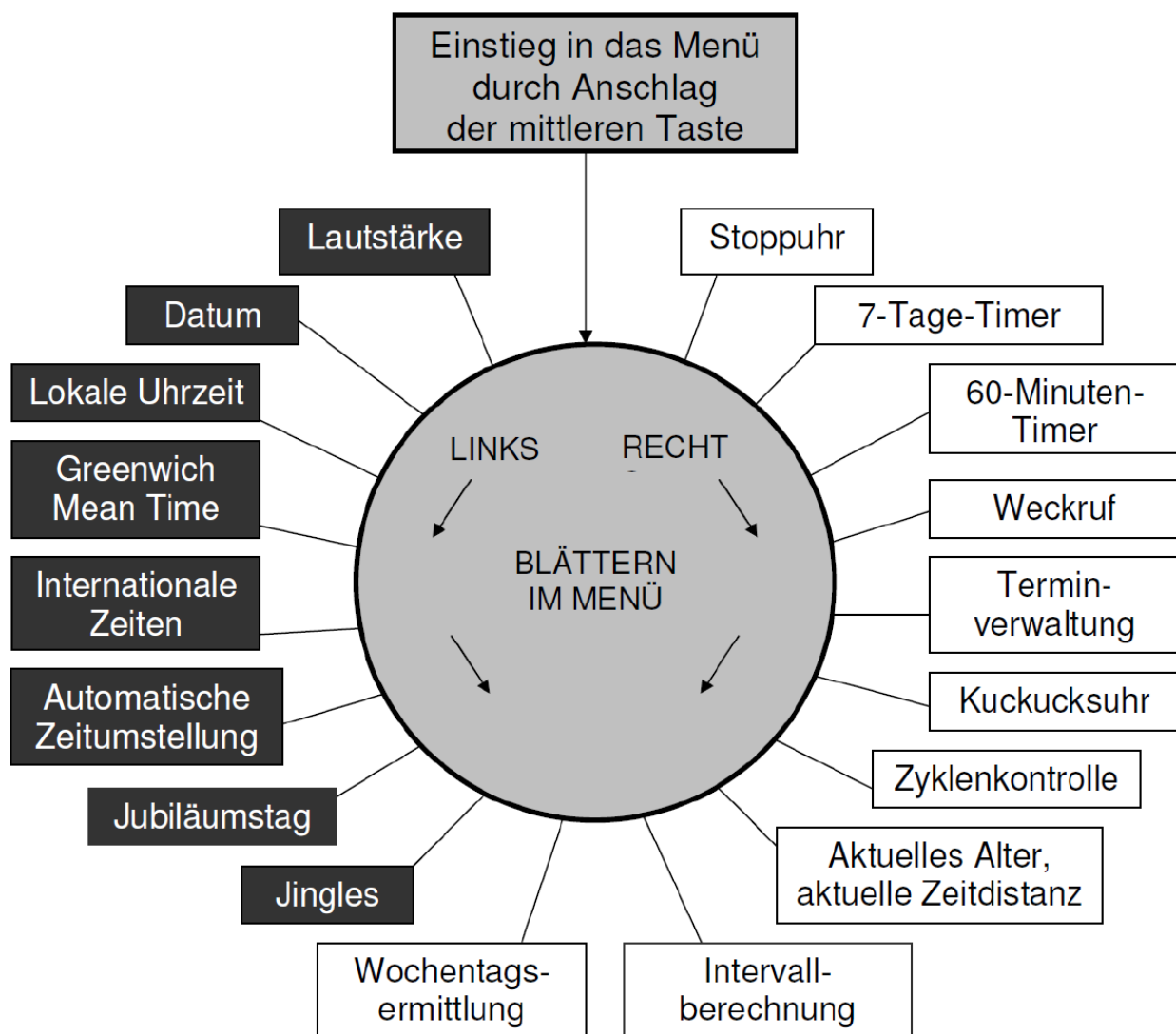
- Kalenderwoche: „Kalenderwoche 21“;
- Aktuelle Mondkonstellation: „abnehmender Mond“;
- Verbleibende Tage bis Neumond/Vollmond: „12 Tage bis Neumond“;
- Nichtwissenschaftliche Empfehlung: „ideal zum Haare schneiden“;
- Aktuelles Sternzeichen und Element: „Zwilling, Element Luft“
- Tag des Jahres: „146“;
- Tage bis zum Jahresende: „219“.

7. MENÜ

Der Einstieg in das Menü erfolgt durch Anschlag der mittleren Taste. Die einzelnen Menüpunkte dienen zum Setzen und Ausführen von Funktionen.

Diese sind in einer Endlosschleife angeordnet und können durch Vorwärts- und Rückwärtsblättern mit kurzem Anschlag der rechten oder linken Taste einzeln oder, bei rascher Anschlagsfolge, beschleunigt angesteuert werden. Beim Blättern folgt die Ansage der Menüpunkte. Durch Drücken der linken Taste werden zuerst die einstellungsabhängigen Menüpunkte (in der Graphik dunkel unterlegt) angesagt, durch Drücken der rechten Taste die Anwendungen (weiß unterlegt).

Nach dem Einstieg in eine Menüfunktion erhält man beim kurzen Anschlag der mittleren Taste eine Kurzinformation, mit dem langen Drücken der Taste wird in den jeweiligen Menüpunkt eingestiegen.



7.1. Einstellungsabhängige Menüpunkte

7.1.1. Lautstärke

- Blättern im Menü: „Lautstärke“;
- Mittlere Taste kurz: Status „Lautstärke 2“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Lautstärke ändern / Lautstärke 2“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Lautstärke;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage aktuelle Lautstärke, Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.1.2. Datum

- Blättern im Menü: „Datum“;
- Mittlere Taste kurz: Status „Donnerstag, 2. Juni 2005“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Datum ändern / 2005“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Jahr;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Monat;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Monat;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Tag;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Tag;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Wochentag und Datum, Ausstieg aus Menü mit Piepton .

7.1.3. Lokale Uhrzeit

In diesem Menüpunkt wird die aktuelle Uhrzeit eingestellt. Um aber die gesamten internationalen Zeitfunktionen optimal ausnützen zu können, muss unbedingt vor der Einstellung der lokalen Uhrzeit auch die Zeitdifferenz zur Greenwich Mean Time eingegeben werden (siehe Punkt 7.1.4.), da diese ansonsten die lokale Uhrzeit beeinflusst:

- Blättern im Menü: „Lokale Uhrzeit“
- Mittlere Taste kurz: Gong „10 Uhr 9 und 33 Sekunden“
- Mittlere Taste lang: Piepton „lokale Uhrzeit ändern / 10 Uhr“

- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Stunde
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, „9 Minuten“
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Minuten
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Gong „11 Uhr 48 und 0 Sekunden“, Ausstieg aus Menü mit Piepton. Die Einstellung der Sekunden erübrigt sich, da diese immer zur vollen Minute hin erfolgt.

7.1.4. Greenwich Mean Time (GMT)

Die Greenwich Mean Time (GMT) ist die Basis aller Zeitzonen, die in Plus- oder Minusstunden (sowie Minuten) abweichen. Folgende Zeitdifferenzen zur GMT sind vorgegeben oder einstellbar:

- Einstellbare Zeitdifferenz zur lokalen Zeitzone des Anwenders. In Österreich bzw. Deutschland beträgt diese Zeitdifferenz +1 Stunde. Die hier eingegebene Zeitdifferenz entscheidet auch, welche automatische Sommer-/Winterzeitberechnung (Nordamerikanischer oder Europäischer Standard) durchgeführt wird;
- Vorgegebene Zeitdifferenz von 18 Weltstädten mit standardisierter Sommer- und Winterzeit;
- Individuell einstellbare Zeitdifferenz zu drei beliebigen weiteren Städten bzw. Zeitzonen.

Die Zeitdifferenzen zur Greenwich Mean Time (GMT) ermöglichen die Errechnung der Heimatuhrzeit, die automatische Errechnung der jeweiligen Sommer- bzw. Winterzeit sowie die Errechnung der aktuellen Uhrzeit in den verschiedenen Zeitzonen. Im Menüpunkt „Internationale Zeiten“ (siehe nachstehend) können diese angesagt und ausgewählt werden.

Eingabe der GMT-Abweichungen durch den Anwender:

- Blättern im Menü: „Greenwich Mean Time“;
- Mittlere Taste kurz: „Zeitdifferenzen“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Zeitdifferenzen ändern / Zeitzone lokal“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl gewünschte Zeitzone (Zeitzone lokal, Zeitzone Stadt 1, 2 oder Stadt 3). Die jeweilige Stundendifferenz wird angesagt „Zeitzone lokal, 0 Stunden“;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Abweichung „+1 Stunde“;

- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Plus- oder Minusstunden;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen „0 Minuten“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Minuten (0 / 15 / 30 / 45);
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen „Zeitdifferenz plus 1 Stunde“, Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.1.5. Internationale Zeiten

Die Zeitdifferenzen zur „Greenwich Mean Time“ (Punkt 7.1.4.) ermöglichen es, internationalen Zeiten zu errechnen und abzurufen. Eine davon kann zusätzlich auch beim Abruf der lokalen Zeit (Punkt 4.) ausgegeben werden. Für die korrekte Errechnung der internationalen Zeiten muss die automatische Zeitumstellung unbedingt aktivgestellt sein:

- Blättern im Menü: „Internationale Zeiten“;
- Mittlere Taste kurz: Status Auswahl;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Internationale Zeiten ändern“ und Auswahl;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Stadt (18 voreingestellte, 3 individuelleinstellbare Städte und „keine Auswahl“ sind jeweils mit ihrer aktuellen Uhrzeit in einer Endlosschleife angeordnet);
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen. Ansage der Stadt mit entsprechender Uhrzeit, Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.1.6. Automatische Zeitumstellung

In Europa, Nordamerika und Australien ist die Sommer- bzw. Winterzeitumstellung weitgehend standardisiert. Hier kann der Zeitgeist die Zeitumstellung automatisch durchführen. Diese Automatik kann jedoch auch deaktiviert werden. Beachten Sie bitte, dass bei der Deaktivierung der automatischen Zeitumstellung die Funktionen der GMT und der Internationalen Zeiten nicht berechnet werden können:

- Blättern im Menü: „Automatische Zeitumstellung“;
- Mittlere Taste kurz: Status „aktiv“ oder „nicht aktiv“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Automatische Zeitumstellung ändern, aktiv“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Status;

- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.1.7. Jubiläumstag

Der Jubiläumstag ist ein beliebiger Geburts- oder Erinnerungstag. Er identifiziert den Besitzer des Gerätes und kann, beim Vergleich mit der Gegenwart (Datum und Uhrzeit), z.B. das Alter einer Person oder Objektes, sowie die Zeitspanne zwischen einem früheren oder zukünftigen Ereignis und der aktuellen Zeit ausdrücken. Die Errechnung erfolgt unter „aktuelles Alter, aktuelle Zeitspanne“ (Punkt 7.2.8):

- Blättern im Menü: „Jubiläumstag“;
- Mittlere Taste kurz: Status: Ansage aktueller Jubiläumstag;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Jubiläumstag ändern“ und Ansage Jahr;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Jahr (von 1900 bis 2099);
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Monat;
- Fortsetzung der Wahl von Monat, Tag, Stunde und Minute wie bei Jahr. Nach Bestätigung der eingegebenen Minuten mit mittlerer Taste kurz folgt die Ansage Tag, Datum und Uhrzeit. Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.1.8. Jingles

Die zur Verfügung gestellten Jingles können beim Weckruf und bei der Terminerinnerung eingesetzt werden. Sie können unterschiedliche Informationen vermitteln, und so z.B. an die Einnahme einer bestimmten Medizin erinnern. Die Jingles werden in den Menüpunkten „Weckruf“ und „Termine“ ausgewählt:

- Blättern im Menü: „Jingles“;
- Mittlere Taste kurz: „14 Jingles verfügbar“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Jingles“ und Demo;
- Linke oder rechte Taste kurz: Aufrufen der weiteren, in einer Endlosschleife gelisteten Jingles;
- Mittlere Taste kurz: Ausstieg aus der Auflistung, Piepton.

7.2. Anwendungsmenüpunkte

7.2.1. Stoppuhr

Die Stoppuhr hat eine unbegrenzte Laufzeit. Wird der Menüpunkt verlassen ohne den Vorgang zu stoppen, läuft die Stoppuhr im Hintergrund weiter. Der Stoppvorgang wird beim Ändern der Uhrzeit und beim Batteriewechsel abgebrochen:

- Blättern im Menü: „Stoppuhr“;
- Mittlere Taste kurz: Status „nicht aktiv“ oder „40 Sekunden“ oder „40 Sekunden, gestoppt“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Stoppuhr bereit“;
- Linke Taste kurz: „Start“ oder „Stopp 40 Sekunden“ oder erneuter Start der zuvor gestoppten Zeit;
- Mittlere Taste kurz: (Zwischen-)Zeitansage;
- Rechte Taste kurz: „Stoppuhr aktiv“ oder, wenn Messung bereits gestoppt: „Nullgestellt“;
- Rechte Taste lang: Ausstieg aus Stoppuhr. Die Funktion kann weiter im Hintergrund laufen, gestoppt (mit Merkfunktion der gestoppten Zeit) oder nullgestellt sein.

7.2.2. Sieben-Tage-Timer

Der Sieben-Tage-Timer ist mit maximal 6 Tagen, 23 Stunden, 59 Minuten und 50 Sekunden einstellbar und wird bei einem Batteriewechsel abgebrochen. Während der Zeitmessung kann der Menüpunkt verlassen werden, der Timer läuft sodann im Hintergrund weiter. Vor Zeitablauf ertönt innerhalb der letzten 10 Sekunden jede Sekunde ein Piepton, in der letzten Minute alle 10 Sekunden einen Piepton, in den letzten 10 Minuten jede Minute einen Piepton, in der letzten Stunde alle 10 Minuten ein Piepton und ansonsten jede Stunde ein Piepton. Bei setzen des Timers auf „nicht aktiv“, wird dieser nullgestellt und der Menüpunkt verlassen.

- Blättern im Menü: „Sieben-Tage-Timer“
- Mittlere Taste kurz: Status „nicht aktiv“ oder Angabe der laufenden Restzeit „noch 5 Minuten, 50 Sekunden“
- Mittlere Taste lang: Piepton „Zeit festsetzen“ und Statusansage
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl „aktiv“, andernfalls Ausstieg

- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Tage
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Tage
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Stunden
- Fortsetzung der Wahl von Stunden, Minuten und Sekunden (in 10-er Schritten), wie bei Tage (obenstehend). Meldung nach Bestätigung der Sekunden mit Mittlerer Taste kurz: „Start, noch 1 Stunde, 10 Minuten, 30 Sekunden“, Ausstieg aus Menü mit Piepton

7.2.3. Sechzig-Minuten-Timer

Dieser Timer ist maximal bis zu 59 Minuten und 50 Sekunden einstellbar. Er funktioniert analog dem Sieben-Tage-Timer, mit dem Unterschied, dass weder Tage noch Stunden einstellbar sind. Nach der Eingabe der Minuten und Sekunden wird die Einstellung noch einmal wiederholt und mit einem Piepton beendet.

7.2.4. Weckruf

Der Zeitgeist bietet die Möglichkeit, einfach einen täglichen Weckruf einzustellen:

- Blättern im Menü: „Weckruf“;
- Mittlere Taste kurz: Status „Weckruf nicht aktiv“ oder „um 7 Uhr“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Weckruf ändern“ und Statusansage;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl „aktiv“, andernfalls Ausstieg;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen „8 Uhr“;
- Linke oder rechte Taste: Auswahl Stunde;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Minuten;
- Fortsetzung der Wahl von Minuten, Jingle und Weckruflautstärke analog. Nach Bestätigen der Weckruflautstärke mit mittlerer Taste: „Weckruf um 8 Uhr 10“, Jingle, Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.2.5. Terminverwaltung

Zehn Termine mit Erinnerungsfunktion können mit dem Zeitgeist verwaltet werden. Mögliche Terminintervalle: einmalig, täglich, wöchentlich, von Montag bis Freitag, monatlich und jährlich:

- Blättern im Menü: „Terminverwaltung“;
- Mittlere Taste kurz: Status „Termine nicht aktiv“ oder „3 Termine aktiv“;

- Mittlere Taste lang: Piepton „Termin ändern / Termin 1,....“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Termin;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen „Termin 1,...., festsetzen“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Termin ändern“, Piepton „nicht aktiv“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl „aktiv“, andernfalls Ausstieg;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Terminintervall;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Terminintervall;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage der nächsten benötigten Zeitdimension (diese ist abhängig vom gewählten Terminintervall);
- Fortsetzung der Wahl von Jahr, Monat, Tag (abhängig vom gewählten Terminintervall), Stunde, Minuten, Jingle und Terminlautstärke. Nach Bestätigung mit mittlerer Taste: „Termin 1, einmalig, 28. Juli 2005, um 16 Uhr“ Jingle, Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.2.6. Kuckucksuhr

Die Zeitspanne, in welcher stündlich der Kuckuck ertönt, ist individuell wählbar.

- Blättern im Menü: „Kuckucksuhr“;
- Mittlere Taste kurz: Status „nicht aktiv“ oder Ansage Beginn- und Endzeit;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Kuckucksuhr ändern“ und Statusansage ;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl „aktiv“, andernfalls Ausstieg;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Beginnzeit;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Beginnzeit;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Endzeit;
- Fortsetzung Wahl der Endzeit analog. Meldung nach Bestätigung des letzten Eintrags mit mittlerer Taste kurz: „Beginnzeit: 10 Uhr, Endzeit: 18 Uhr“, Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.2.7. Zyklenkontrolle

Zyklen sind Intervalle mit gleicher Länge. Neben vorgegebenen Intervallen (Wochen, Monate, Quartale, Jahreszeiten und Jahre) kann auch ein individueller Zyklus (ein frei gewähltes Intervall zwischen 4 und 50 Tagen) eingestellt werden. Diskrete Pieptöne während der Uhrzeitabfrage erinnern an den zu Ende gehenden Zyklus (1 Piep: 3 Tage, 2 Pieptöne: 2 Tage, 3 Pieptöne: 1 Tag bis Zyklusbeginn; 3 Doppelpieptöne: Zyklusbeginn). So erinnert der Zeitgeist an den zu Ende gehenden Monat, die bevorstehende Menstruation oder etwa routinemäßige Arztbesuche.

- Blättern im Menü: „Zyklenkontrolle“;

- Mittlere Taste kurz: Status „nicht aktiv“ oder „noch 21 Tage“;
- Mittlere Taste lang: Piepton „Zyklen ändern / nicht aktiv“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl „aktiv“, andernfalls Ausstieg;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Intervall;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Intervall „Individueller Zyklus“ (hier als Beispiel angeführt);
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Tage;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Tage des individuellen Zyklus;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Jahr des Zyklusbeginns;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Jahr des Zyklusbeginns;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen;
- Fortsetzung der Wahl von Monat und Datum analog. Meldung nach Bestätigung des letzten Eintrags mit mittlerer Taste: „28 Tage, Beginn: Montag 13. Juni 2005“ (bei individuellem Zyklus), Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.2.8. Aktuelles Alter und aktuelle Zeitdistanz

Die Differenz zwischen dem Jubiläumstag (Punkt 7.1.7.) und der Gegenwart (Datum und Uhrzeit) gibt das aktuelle Alter einer Person oder eines Gegenstandes, sowie die Zeitspanne zu einem früheren oder zukünftigen Ereignis bekannt. Die Ansage kann auch in unterschiedlicher Informationsdichte erfolgen: in Monaten, Tagen, Stunden und Minuten, in Tagen, Stunden und Minuten und in Stunden und Minuten.

- Blättern im Menü: „Aktuelles Alter, aktuelle Zeitdistanz“;
- Mittlere Taste kurz: Ansage Zeitdistanz „34 Jahre, 11 Monate,...“;
- Mittlere Taste lang: Piepton, Ansage Zeitdistanz (dient zum Einstieg für die Ansage in unterschiedlicher Informationsdichte);
- Mittlere Taste kurz: „oder 419 Monate, 18 Tage,...“, die anderen Ansageformen ertönen jeweils nach einem weiteren kurzen Druck auf die mittlere Taste. Piepton und Ausstieg nach Ansage in Stunden/Minuten;
- Linke und rechte Taste kurz: Wiederholung der jeweils vorangegangenen Ansage der Zeitdistanz.

7.2.9. Intervallberechnung

- Bei dieser Funktion wird das Intervall zwischen zwei einzugebenden Daten berechnet;
- Blättern im Menü: „Intervallberechnung“;

- Mittlere Taste kurz: Abfrage vorangegangener Intervallberechnung oder akustisches Signal (falls keine Ausgangsdaten vorhanden oder die vorangegangene Intervallberechnung 0 Minuten ergeben hat);
- Mittlere Taste lang: Piepton „Intervallberechnung, Erstes Datum: 2005“;
- Linke oder rechte Taste kurz: Auswahl Jahr;
- Mittlere Taste kurz: Auswahl bestätigen, Ansage Monat;
- Fortsetzung der Wahl von Monat, Tag, Stunden und Minuten analog. Nach Bestätigung der Minuten mit der mittleren Taste erfolgt die Ansage „Zweites Datum: 2005“;
- Eingabe des zweiten Datums wie oben. Nach Bestätigung der Minuten mit der mittleren Taste: Ansage Zeitdifferenz „1 Jahr, 2 Monate, 8 Tage, 5 Stunden, 56 Minuten“;
- Mittlere Taste kurz: Ansage Zeitdifferenz in unterschiedlicher Informationsdichte (siehe Punkt 7.2.8). Nach Ansage in Stunden/Minuten erfolgt der Ausstieg aus Menü mit Piepton.

7.2.10. Wochentagsermittlung

Diese Funktion kann den Wochentag eines bekannten Datums, etwa eines Geburts- oder eines fixen Feiertages (wie Weihnachten) ermitteln.

- Blättern im Menü: „Wochentagsermittlung“
- Mittlere Taste kurz: Abfrage vorangegangener Wochentagsermittlung
- Mittlere Taste lang: Piepton „Wochentagsermittlung“ und Ansage Jahr
- Linke oder rechte Taste kurz: Eingabe von Jahr, Monat, Tag analog früherer Beispiele. Nach Bestätigen des letzten Eintrags mit mittlerer Taste kurz: Ansage Datum samt Wochentag, Ausstieg aus Menü mit Piepton.

8. INTERNATIONALE ZEITZONEN

London	12.00	Neu Delhi	17.30 (+ 5.5 h)
Lissabon	12.00	Bangkok	19.00 (+ 7 h)
Madrid	13.00 (+ 1 h)	Hong Kong	20.00 (+ 8 h)
Paris	13.00 (+ 1 h)	Tokio	21.00 (+ 9 h)
Rom	13.00 (+ 1 h)	Sydney	23.00 (+10 h) (+/- 1 Std.)
Berlin	13.00 (+ 1 h)	Honolulu	02.00 (- 11 h)
Athen	14.00 (+ 2 h)	Los Angeles	04.00 (- 8 h)
Istanbul	14.00 (+ 2 h)	Chicago	06.00 (- 6 h)
Moskau	15.00 (+ 3 h)	New York	07.00 (- 5 h)

9. SICHERHEITSHINWEISE

- Der Zeitgeist ist nur für den privaten Gebrauch in Innenräumen vorgesehen;
- Sorgen Sie dafür, dass keine Nässe in das Gerät eindringt;
- Der Zeitgeist darf nicht in extremen Temperaturbereichen benutzt werden; Die Funktionssicherheit ist nur bei Temperaturen zwischen 0° und +40° Celsius gewährleistet;
- Benützen Sie den Zeitgeist nur im unbeschädigten Zustand;
- Wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht benützen, entfernen Sie sicherheitshalber die Batterien um deren Auslaufen zu verhindern;
- Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät kein Kinderspielzeug ist;
- Bei Einsatz eines Ohr- oder Kopfhörers achten Sie bitte auf eine angemessene (niedrige) Lautstärkeeinstellung um Ihr Gehör zu schonen.

10. FEHLERBEHEBUNG

- Bitte wechseln Sie umgehend die Batterien, sobald die Ansage: „Batterie schwach“ ertönt;
- Sind neue Batterien in Ihren Zeitgeist eingesetzt und die Sprache dennoch nicht aktiv, überprüfen Sie bitte die korrekte Polung der Batterien (siehe Kapitel 3. Inbetriebnahme, Unterbrechung, Ausstieg);
- Bitte beachten Sie, dass Sie – wenn Sie die Automatische Zeitumstellung von Sommer- und Winterzeit wünschen – diese auch aktiviert haben müssen (siehe Kapitel 7.1.6 Automatische Zeitumstellung):
- Damit (auch bei den internationalen Zeiten) eine korrekte Zeitansage erfolgt, muss unbedingt vor der Einstellung der lokalen Uhrzeit die Greenwich Mean Time eingestellt werden (siehe Kapitel 7.1.4 Greenwich Mean Time).

11. REINIGUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie die Kunststoffoberfläche des Zeitgeists mit einem leicht befeuchten Tuch.

**Warnhinweis:**

Es darf keine Nässe in das Gerät eindringen! Vermeiden Sie unbedingt scharfe oder scheuernde Reinigungsmittel und kratzen Sie nicht mit harten Gegenständen (auch keinen Spülschwämmen) an der Oberfläche.

12. TECHNISCHE DATEN

Sprachausgabe:	✓ Natürliche Stimme, digitalisiert
Lautstärkeregelung:	✓ Drei Stufen, Ohrhörer anschließbar
Größe:	✓ 115 x 30 x 15 mm
Gewicht:	✓ 65 Gramm (inklusive Batterien)
Stromversorgung:	2 Alkali Batterien (1,5 V AAA Micro); 2 Akkus 600mA
Lieferumfang:	✓ Zeitgeist mit ✓ 2 x 1,5 V AAA Micro Batterien; ✓ Umhängeband, Bedienungsanleitung
Funktionsbereich:	0° bis 40° Celsius
Lieferumfang:	✓ Zeitgeist; ✓ Batterien; ✓ Umhängeband; ✓ Bedienungsanleitung.

13. GARANTIE UND SERVICE

Gewährleistung ab Rechnungsdatum:

- ✚ 24 Monate Garantie auf das Gerät;
- ✚ 12 Monate auf Zubehör (wie z.B. Netzteile, Kopfhörer, etc.);
- ✚ 6 Monate auf Verschleißteile (wie z.B. Akkus, Manschetten, Gehäusedeckel, etc.);

- ✚ Externe Datenträger (CDs oder Speicherkarten) und Batterien sind nicht in der Gewährleistung inkludiert.

Das Gerät wird im Garantiefall vom Hersteller kostenlos repariert, wenn nötig durch ein Neues ersetzt. Bei unsachgemäßer Behandlung, wie Eintauchen in Flüssigkeiten, Fallenlassen oder bei Eingriffen in das Gerät, verfällt der Garantieanspruch. Bei Beanstandungen und Reparaturen setzen Sie sich bitte mit dem Hersteller oder mit jener Stelle in Verbindung, die Ihnen das Gerät verkauft hat. Senden Sie das Gerät nicht ein, bevor Sie sich nicht mit dem Hersteller in Verbindung gesetzt haben. Er wird Sie richtig und effizient beraten, sowie um eine rasche Behebung des aufgetretenen Mangels bemühen. Bitte beachten Sie, dass das Gerät nur von qualifizierten Fachleuten geöffnet werden darf. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Änderungen und Verbesserungen auch ohne Vorankündigung jederzeit durchzuführen.

14. GESETZLICHE HINWEISPFLICHT ZUR ENTSORGUNG

14.1. Entsorgung gebrauchter elektronischer Geräte



- Dieses Produkt ist nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln, sondern muss an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder wo Sie das Produkt gekauft haben.

14.2. Batterie-Entsorgung



- Batterien gehören nicht in den Hausmüll.
- Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.
- Sie können Ihre alten Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden entsorgen.



Hinweis:

- Pb-Cd-Hg. Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:
 - Pb = enthält Blei;
 - Cd = enthält Cadmium;
 - Hg = enthält Quecksilber.

15. VERWENDETE SYMBOLE



Warnhinweis



Zusatzinformation beachten



Nicht über den Hausmüll entsorgen



Herstellerinformation

Dieses Gerät wurde hergestellt von:

 **Caretec** International, GmbH

DIE CARETEC

Die Firma CareTec entwickelt und produziert seit 1988 sprechende und taktile Hilfsmittel für stark Sehbehinderte, Blinde, Taub- und Farbenblinde. Ihre Produkte werden in vielen Ländern von Vertriebspartnern zum Kauf angeboten:

Einfache Hilfsmittel: Unterschriftsschablone; Batterietester; Sockensortierer; Braille-Etikettenschreiber; Münzenbox; Schablonen zum Erkennen von Banknoten und Münzen, mit über 1 Million Anwendern in vielen Ländern.

Anspruchsvolle Produkte: Vorrichtung zum taktilen Freihandzeichen und geometrischen Zeichnen auf speziellen Folien; Farb- und Lichterkennungsgeräte; Küchen- und Personenwaagen; kommerzielle und wissenschaftliche Taschenrechner; Etikettenleser; Ultraschallgerät zum Erkennen von Hindernissen; Batterieladegerät; Rollmaßband; mehrere Blindenuhren und Blindenstöcke.

Frühere Entwicklungen: Erstes Blutzuckermessgerät, das Blinde allein einsetzen konnten; wegen Produkteinstellung der Messstreifen derzeit keine verfügbar; späterer Wiedereinstieg geplant.

Erste deutschsprachige Braille-Organizer, Wiedereinstieg nicht geplant, technisch jedoch möglich; derzeit Markt gesättigt.

Auszeichnungen: "Louis Braille-Preis" des Deutschen und "Winston Gordon-Award" des Kanadischen Blindenverbandes; erster Preis und fünf Anerkennungen der „Mercur“ der Wiener Wirtschaftskammer.

CareTec International, GmbH

Stubenbastei 1
A1010 Wien, Österreich
Tel: +43 (0) 1 513-8081-0
www.caretec.at

